

## **Verkehrschao im Rems-Murr-Kreis: Unfall und Vandalismus schockieren!**

Verkehrsunfälle und Sachbeschädigungen im Rems-Murr-Kreis: Details zu einem Unfall auf der B29 und mehrere Pkw-Schäden.

Am Freitagmorgen um 09:30 Uhr kam es auf der Bundesstraße B29 nahe Weinstadt-Endersbach zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 26-jähriger Fahrer eines Mercedes involviert war. Der Mann war in Richtung Stuttgart unterwegs, als er aufgrund unangemessener Geschwindigkeit von der Fahrbahn abkam und mit einer Betonwand kollidierte. Glücklicherweise blieb der Fahrer unverletzt, doch der Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich auf etwa 10.000 Euro. Interessanterweise wies die Betonwand keine sichtbaren Beschädigungen auf, was die Unfallursache in einem anderen Licht erscheinen lässt.

In den Tagen zuvor ereignete sich in Fellbach eine Reihe von vandalenhaften Beschädigungen an mehreren Fahrzeugen. Unbekannte Täter hatten in der Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen Mittwoch 20:00 Uhr und Donnerstag 22:00 Uhr Fahrzeuge angegriffen. Betroffen waren ein Toyota, ein Audi und ein Tesla, die alle Kratzspuren auf der ganzen Länge aufwiesen. Der geschätzte Schaden beläuft sich auf rund 11.000 Euro. Die Polizei in Fellbach sucht nach Zeugen, die Hinweise zu den Tätern geben können und ist unter der Telefonnummer 0711 57720 erreichbar.

### **Unfallflucht in Fellbach**

Ein weiterer Vorfall in Fellbach betrifft eine Unfallflucht, die

zwischen Donnerstag 14:00 Uhr und Freitag 12:00 Uhr stattfand. In der Schwabstraße wurde ein parkender Mercedes von einem unbekanntem Verkehrsteilnehmer beschädigt, vermutlich beim Rangieren. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 1.500 Euro. Der Verursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle, was die Situation kompliziert. Auch hier bittet die Polizei um Hinweise, die zur Aufklärung des Vorfalls beitragen könnten.

Die aktuelle Situation wirft Fragen zu Verkehrssicherheit und Vandalismus auf. Es bleibt abzuwarten, ob die Polizei weitere Hinweise erhält, die zu den Tätern führen. Die Aufklärung dieser Vorfälle ist entscheidend, um die Gemeinschaft vor zukünftigen Schäden zu schützen. Anwohner und Autofahrer sind aufgerufen, besonders wachsam zu sein und der Polizei zu helfen, indem sie verdächtige Aktivitäten melden.

Die hinter den Fällen stehenden Umstände, wie etwa das Verhalten der unbekanntem Täter, sind noch unklar. Während der Unfall auf der B29 offenbar durch unangemessene Geschwindigkeit ausgelöst wurde, bleibt die Motivation hinter den Vandalismusakten und der Unfallflucht ein Rätsel. Solche Vorfälle beeinflussen nicht nur die Geschädigten, sondern auch das Sicherheitsgefühl in der Umgebung.

Für weitere Informationen und mögliche Entwicklungen in diesen Fällen verfolgen die Behörden Hinweise und Ermittlungen, die zur Aufklärung der Vorfälle beitragen könnten. Das Polizeirevier Fellbach hat eine Hotline eingerichtet, um Beobachtungen zu sammeln und die Öffentlichkeit zur Zusammenarbeit zu motivieren. Die genannten Rufnummern sind der erste Schritt zur Aufklärung und zur Minimierung solcher Vorfälle in der Zukunft. **Details zu diesem Vorfall sind noch spärlich, jedoch meldet [www.presseportal.de](http://www.presseportal.de)**, dass die Polizei jede Information schätzt.

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**